

Huius 9 fl. 48 kr.³⁰⁶

[fol. 113r]

Den 6. Aprilis Anno 1625 ist zu Gewünung der Malzzeit abermaln bei aignen Potten vnderthenigist angefragt, ob der verhandtne Waizen der 200 Schaf völlig zuuermolzen, darauf wider 100 Schaf genedigist verwilliget worden, als zalt man Michel Reinb, Potten hier, nacher München von 14 Meil Wegs Pottenlohn, ieder 9 kr. vnd 2 Tag Wardtgellt zu 15 kr., thuet

2 fl. 36 kr.

Huius per see [sic]³⁰⁷

[fol. 113v]

Summa der Ausgab
auf Pottenlohn thuet

22 fl. 8 kr.³⁰⁸

[fol. 114r]

*Ausgab auf Gepey*³⁰⁹ *Preu-*
hauß Vnderhaltung

Den 1^{tn} Junj Anno 1624 Thoman Vorsster, Ziegler vf der Leitten, per 900 Zieglstain zu Außmaurung der Preu- vnd Waschpfannen, iedes Hundert 40 kr. vnd 10 kr. Fuerlohn bezalt, thuet

7 fl. 30 kr.

Dann ime Ziegler vmb 6 Schaf Kalch per 40 kr. vnd von ieder 15 kr. Fuerlohn, thuet

5 fl. 30 kr.

Von solchem Kalch abzuleschen³¹⁰ 18 kr.

³⁰⁶ Folge des Rechenfehlers von oben (sh. S. 150), richtig sind 10 fl.

³⁰⁷ Wie RB 1623, S. 79.

³⁰⁸ Folge des Rechenfehlers von oben (sh. S. 150), richtig sind 22 fl. 20 kr.

³⁰⁹ „Gebäude“ o. „Bau(sachen)-“.

³¹⁰ Sh. zu den verschiedenen Verfahrensweisen beim Kalklöschen KRÜNITZ: Encyklopaedie, Bd. 32, S. 753-761.